



## In Sachsen-Anhalt kostete ein Kubikmeter Trinkwasser in den letzten Jahren durchschnittlich 1,62 EUR

**Für einen Kubikmeter Trinkwasser wurden im Jahr 2016<sup>1</sup> durchschnittlich 1,62 EUR entrichtet, wobei das durchschnittliche verbrauchsabhängige Entgelt (Verbrauchspreis) seit 2014<sup>1</sup> unverändert blieb. Im selben Zeitraum änderte sich die Grundgebühr (haushaltsübliches verbrauchsunabhängiges Entgelt) von 102,20 EUR im Jahr 2014 über 108,78 EUR (2015<sup>1</sup>) auf nunmehr 108,42 EUR im Jahr 2016.**

Wie das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt weiter mitteilte, stieg damit der durchschnittliche Verbrauchspreis gegenüber dem Jahr 2005 um 0,06 EUR (+ 3,8 %) je Kubikmeter und die Grundgebühr um 13,86 EUR (+ 14,7 %) an. Der durchschnittliche Verbrauchspreis für einen Kubikmeter Trinkwasser stieg von 1,56 EUR (2005) auf maximal 1,64 EUR im Jahr 2013 und ging ab dem Jahr 2014 auf 1,62 EUR zurück. Im Jahr 2005 lag die Grundgebühr für die Trinkwasserversorgung bei 94,56 EUR und im Jahr 2016 bei 108,42 EUR. Mit 108,78 EUR wurde im Jahr 2015 die höchste Grundgebühr in den letzten 12 Jahren erhoben.

Die geringsten verbrauchsabhängigen Trinkwasserentgelte (0,91 EUR pro m<sup>3</sup>) waren in den Gemeinden Angern, Barleben, Burgstall, Colbitz, Hohe Börde, Loitsche-Heinrichsberg, Niedere Börde, Rogätz, Wolmirstedt und Zielitz zu entrichten. Die höchsten Verbrauchspreise wurden in der Stadt Oberharz am Brocken und dem Ortsteil Schierke der Stadt Wernigerode mit je 3,90 EUR erhoben.

Die Grundgebühren bewegten sich in Sachsen-Anhalt zwischen 0 EUR und 180,84 EUR im Jahr.

Für die Gemeinden und Ortsteile sind die verbrauchsabhängigen Entgelte (Verbrauchspreis) und verbrauchsunabhängigen Entgelte (Grundgebühr) für das Jahr 2016 im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt zu finden.

<sup>1</sup> vorläufige Ergebnisse für 2014, 2015, 2016